

Wandrer's Nachtlid

D 768, Op. 96 Nr. 8

für Männerchor und Klavier

Musik: Franz Schubert
Text: Johann Wolfgang v. Goethe
Bearb.: Dieter Glave

Langsam (♩=40)

Männerchor

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len

Klavier

p

musicalion
klicken für mehr

5

Wip - feln spü - rest du kaum ei - nen Hauch; die Vög - lein - schwei - gen,

8

schwei - gen im - Wal - de. War - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du

11

auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch.

musicalion
klicken für mehr

pp

(c) Dieter Glave (2021)

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Wandriers Nachtlied](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Klassik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Männerchor mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Chor>TTBB+Klavier

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang

Chor>Tenor-Stimmen = T(2), Klavier = Kl(1)

Goethe kritzelte dieses Gedicht 1780 an die Bretterwand einer Holzhütte auf dem bekannten Berg "Kickelhahn" im Thüringer Wald bei der Stadt Ilmenau.

"Wandriers Nachtlied" gibt es mittlerweile in 50 Übersetzungen.